



Heinz Stritzl, Marjan Sturm und Josef Feldner (von links) FRITZ-PRESS

Ein Appell zu Versöhnung und Frieden

Traditionelle Gedenkfeier
für Nachkriegsopfer.

KLAGENFURT, LIESCHA. Gemeinsames Opfergedenken als Teil einer gemeinsamen Aufarbeitung des Nationalsozialismus: Auf dem Friedhof Klagenfurt-Annabichl und auf jenem im slowenischen Liescha/Leše stellten die Mitglieder des Kärntner Heimatdienstes mit Josef Feldner und der Obmann des Zentralverbandes slowenischer Organisationen, Marjan Sturm, jeweils einen Christbaum auf und entzündeten die Kerzen. Auch Heinz Stritzl von der Kärntner Konsensgruppe nahm am stillen Gedenken teil. In Liescha/Leše gesellten sich der Bleiburger Altbürgermeister Othmar Mory und der slowenische Künstler Benjamin Kumprej zum Gedenken der Nachkriegsopfer dazu. Wieder einmal konnten Sturm und Feldner deutsch- und slowenischsprachige Kärntner zur Festigung von Versöhnung und Verständigung zusammenbringen.